

# GEMÜSE SYNDIKAT



solidarische Landwirtschaft

## Vereinbarung für das Wirtschaftsjahr 2024/25 (Auenhof)

**Gegenstand dieser Vereinbarung ist der Verkauf von Gemüse in anteiliger Menge am vom Auenhof insgesamt für das Gemüse Syndikat produzierten Gemüse, gegen einen bei der Bieterunde 2024 selbst gewählten Preis, der sich an den anteiligen Produktionskosten für das Gemüse orientiert.**

**Gemüse Syndikat:** Das Gemüse Syndikat ist die gemeinsame SoLAWi mehrerer produzierender Höfe (zur Zeit Auenhof und Karolinengarten) sowie ihrer Abnehmer. Die Höfe haben einen Kooperationsvertrag, der auf Verlangen einsehbar ist. Jede\*r Abnehmer\*in trifft eine Vereinbarung mit jedem Hof einzeln, der Ursprung der Produkte ist durch Lieferscheine zuzuordnen.

**Selbstverständnis:** Das Gemüse Syndikat folgt den Prinzipien und Werten der Solidarischen Landwirtschaft, wie sie vom Netzwerk Solidarische Landwirtschaft formuliert wurden<sup>1</sup>. Das Konzept des Gemüse Syndikats ist ausdrücklich nicht an Gewinnmaximierung orientiert und legt besonderen Wert auf die solidarische Preisgestaltung. Die Grundsätze des Gemüse Syndikats sind auf der Website einsehbar.

Wir distanzieren uns von rassistischen, fremdenfeindlichen und anderen diskriminierenden oder menschenverachtenden Bestrebungen.

Den zuvor genannten Punkten widersprechende Handlungen sowie ein Engagement in Parteien und Organisationen, die zu unserem Selbstverständnis im Widerspruch stehen, sind mit einer Teilnahme als Produzent\*in oder Abnehmer\*in am Gemüse Syndikat nicht vereinbar.

### Im Einzelnen

**Anbau:** Die Bewirtschaftung des Auenhofes erfolgt nach ökologischen Prinzipien und ist nicht zertifiziert. Die "Kontrolle" darf jede\*r Abnehmer\*in vor Ort selbst übernehmen.

**Lieferumfang:** Die Lieferung (Ernteanteil) besteht aus Gemüse des Auenhofes und des Karolinengartens, das so aufeinander abgestimmt ist, dass es den Bedarf eines Haushaltes decken soll. Ernteausfälle aufgrund von Unwägbarkeiten (z.B. Witterung) sind möglich. Der Auenhof haftet nicht für Erntemengen.

**Lieferung:** Das Gemüse wird wöchentlich, und von Dezember bis April zweiwöchentlich, zu vereinbarten Abholstellen (Depots) transportiert. Es kann im Einzelnen zu Lieferausfällen oder -verschiebungen kommen (z.B. durch Witterung, Krankheit, Urlaub). Die Depots und die weitere Verteilung sind von den Abnehmer\*innen selbst zu organisieren. Der Liefertag ist bis auf weiteres Mittwoch.

**Kisten:** Das Gemüse wird in sog. Napfkisten geliefert. Diese verbleiben zu jeder Zeit Eigentum der Höfe und bleiben stets in den Depots. Stehen zum nächsten Liefertag nicht alle Napfkisten im Depot bereit, werden sie der Abnehmer\*innengruppe des Depots gemeinsam in Rechnung gestellt.

**Preis:** Beim Gemüse Syndikat kann jede\*r ihren/seinen Preis für den Ernteanteil selbst bestimmen. Voraussetzung dafür ist die Teilnahme an der Bieterunde bei der jährlichen Vollversammlung. Als Orientierung dient der Richtwert (Durchschnittswert). Er liegt 2024 bei **111,- €/Monat**. Wer an der Bieterunde nicht teilnimmt, zahlt den Richtwert als Festpreis.

**Begegnung:** Der Austausch zwischen Höfen und Abnehmer\*innen, auch untereinander, ist Teil unseres Konzeptes. Dieser ist bei der Vollversammlung, an Mitmachtagen, Sommer-Depottreffen, Besuchen, Hofevents u.ä. möglich. Diese Gelegenheiten sind von beiden Seiten (Produzenten, Abnehmer) initiiierbar und freiwillig.

**Gemeinsame Verantwortung:** Solidarische Landwirtschaft ist gemeinschaftsgetragene Landwirtschaft. Das betrifft nicht nur die kostendeckende Finanzierung des Anbaus, sondern auch die Wirkung einer Gruppe, z.B. um Reichweite zu erzeugen und einen Pool an Möglichkeiten, Kompetenzen und Ideen zu nutzen. Alle Teilhabenden haben Einfluss auf das Gelingen und Fortbestehen des Gemüse Syndikats.

### **Aufgaben der Abnehmer:**

- termingerechten Zahlung und Abholung des Gemüses (alle)
- Organisation der Depots (je mind. 1 Ansprechperson), Verteilung des Gemüses
- Prüfen der Zahlungseingänge (Kassenwart\*in)
- ggf. Organisation einzelner AGs (z.B. Brot-AG)
- Unterstützung in der Werbephase für neue Mitglieder (alle)

<sup>1</sup> <https://www.solidarische-landwirtschaft.org/das-konzept/vision-und-grundprinzipien>

**Aufgaben der Höfe:**

- Produktion und Lieferungen
- Informieren und Fragen beantworten (Ansprechbarkeit per Mail, Signalgruppe, Beipackzettel usw.)
- Angebote für Teilhabe (z.B. Mitmachtage)
- Werbematerial, Website.
- Administration, Koordination (s.u.)

**Kommunikation:** Wichtige Infos, z.B. Änderungen von Terminen usw. werden per e-Mail mitgeteilt. Je Anteil ist dafür die Angabe mindestens einer e-Mail-Adresse nötig, die regelmäßig eingesehen wird. *Dies ist unser Sprachrohr zu euch und in die Depots. Es ist wichtig, dass ihr unsere Mails lest!* Bitte meldet euch auch beim Mitgliederbereich der Website an um Zugriff auf wichtige Infos wie den den Beipackzettel zu bekommen.

**Geltungszeitraum:** Diese Vereinbarung gilt vom 1.5.2024 bis 30.4.2025. *Die Lieferungen beginnen dieses Jahr am 8.5.!*

Ein Rücktritt während des Geltungszeitraumes ist für Abnehmer\*innen möglich, wenn ein\*e Nachfolger\*in zu den gleichen Konditionen gestellt wird. Das Gemüse Syndikat führt eine Warteliste, und wird dabei helfen.

Für den Hof ist ein Rücktritt aus schwerwiegenden Gründen möglich (z.B. schwere Krankheit oder Verlust der Produktionsgrundlagen). Bis dahin gezahlte Beiträge und gelieferte Waren verbleiben an Ort und Stelle.

**Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):** Hiermit genehmige ich dem Auenhof, mir per E-Mail oder telefonisch wichtige Infos rund um die Höfe zukommen zu lassen. Meine Daten dürfen intern elektronisch gespeichert werden. Die Daten werden in einer gemeinsamen Liste des Gemüse Syndikats gespeichert und bei Bedarf Menschen mit Koordinierungsaufträgen innerhalb des Gemüse Syndikats zur Verfügung gestellt. Ein lückenloser Schutz ist leider auf Grund des Internets nicht möglich, wir übernehmen keine Gewähr für Dritte. Auf Anfrage können die Daten ausgehändigt werden.

**Diese Vereinbarung gilt zwischen**

Auenhof GbR  
 Jochen Götz, Johanna Naatz  
 Pareyer Dorfstraße 4  
 14715 Havelaue OT Parey

und

Name: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_  
 Telefon: \_\_\_\_\_  
 E-mail: \_\_\_\_\_  
 Mitglied seit \_\_\_\_\_ / Neumitglied  
 Beruf(ung), Kompetenzen: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_



Ihr seid zu mehreren? Schreibt uns die Mailadressen und Kompetenzen der anderen Teilhaber per Mail!

**Erklärung:**

Hiermit kaufe ich verbindlich für 12 Monate Gemüse des Auenhofs zu den oben genannten Konditionen in Form eines Ernteanteils. Mir ist bewusst, dass, um das volle Sortiment zu erhalten, damit die Abnahme von Gemüse des Karolinengartens verbunden ist. Mit ihm schließe ich eine eigene Vereinbarung ab.

**Mein Preis für einen ganzen Ernteanteil beider Höfe ist \_\_\_\_\_ €** (mein Gebot aus der Bieterunde). Davon stehen dem Auenhof 82% zu. Das Geld wird durch unsere Kassenwartin aufgeteilt.

Ich verpflichte mich, ab dem 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 meinen monatlichen Beitrag jeweils **bis zum 5. des Monats** auf das Treuhandkonto für die zwei Höfe zu zahlen:

Kontoinhaberin: Jacqueline Drese  
 IBAN (GLS Bank): DE29 4306 0967 1154 9015 02  
 Verwendungszweck: EA GEMÜSE SYNDIKAT (Name) (Jahr)

**Bitte richte einen Dauerauftrag ein. Dieser sollte zum 30.4.24 terminiert sein!**

Mein Gemüse hole ich in folgendem Depot ab: \_\_\_\_\_.

ich habe an der VV teilgenommen

ich habe die Aufzeichnung geschaut

**ACHTUNG: Für einen vollständigen Ernteanteil ist auch die Vereinbarung mit dem Karolinengarten vollständig auszufüllen! Beide Vereinbarungen gehen bitte als Scan an info@gemuese-syndikat.de**

Falls ich meinen Anteil mit anderen teile, bin ich die Ansprechperson.  
**Die Ziele und Inhalte der Vereinbarung habe ich gelesen und erkläre mich einverstanden.**

\_\_\_\_\_  
 (Ort, Datum, Unterschrift)

# GEMÜSE SYNDIKAT



solidarische Landwirtschaft

## Vereinbarung für das Wirtschaftsjahr 2024/25 (Karolinengarten)

Gegenstand dieser Vereinbarung ist der Verkauf von Gemüse in anteiliger Menge am vom Karolinengarten insgesamt für das Gemüse Syndikat produzierten Gemüse, gegen einen bei der Bieterunde 2024 selbst gewählten Preis, der sich an den anteiligen Produktionskosten für das Gemüse orientiert.

**Gemüse Syndikat:** Das Gemüse Syndikat ist die gemeinsame SoLawi mehrerer produzierender Höfe (zur Zeit Auenhof und Karolinengarten) sowie ihrer Abnehmer. Die Höfe haben einen Kooperationsvertrag, der auf Verlangen einsehbar ist. Jede\*r Abnehmer\*in trifft eine Vereinbarung mit jedem Hof einzeln, der Ursprung der Produkte ist durch Lieferscheine zuzuordnen.

**Selbstverständnis:** Das Gemüse Syndikat folgt den Prinzipien und Werten der Solidarischen Landwirtschaft, wie sie vom Netzwerk Solidarische Landwirtschaft formuliert wurden<sup>2</sup>. Das Konzept des Gemüse Syndikats ist ausdrücklich nicht an Gewinnmaximierung orientiert und legt besonderen Wert auf die solidarische Preisgestaltung. Die Grundsätze des Gemüse Syndikats sind auf der Website einsehbar.

Wir distanzieren uns von rassistischen, fremdenfeindlichen und anderen diskriminierenden oder menschenverachtenden Bestrebungen.

Den zuvor genannten Punkten widersprechende Handlungen sowie ein Engagement in Parteien und Organisationen, die zu unserem Selbstverständnis im Widerspruch stehen, sind mit einer Teilnahme als Produzent\*in oder Abnehmer\*in am Gemüse Syndikat nicht vereinbar.

### Im Einzelnen

**Anbau:** Die Bewirtschaftung der Ackerflächen des Karolinengartens erfolgt nach den Richtlinien von Verbund Ökohöfe e. v. (DE-ÖKO-021).

**Lieferumfang:** Die Lieferung (Ernteanteil) besteht aus Gemüse des Karolinengartens und des Auenhofs, das so aufeinander abgestimmt ist, dass es den Bedarf eines Haushaltes decken soll. Ernteausfälle aufgrund von Unwägbarkeiten (z.B. Witterung) sind möglich. Der Karolinengarten haftet nicht für Erntemengen.

**Lieferung:** Das Gemüse wird wöchentlich, und von Dezember bis April zweiwöchentlich, zu vereinbarten Abholstellen (Depots) transportiert. Es kann im Einzelnen zu Lieferausfällen oder -verschiebungen kommen (z.B. durch Witterung, Krankheit, Urlaub). Die Depots und die weitere Verteilung sind von den Abnehmer\*innen selbst zu organisieren. Der Liefertag ist bis auf weiteres Mittwoch.

**Kisten:** Das Gemüse wird in sog. Napfkisten geliefert. Diese verbleiben zu jeder Zeit Eigentum der Höfe und bleiben stets in den Depots. Stehen zum nächsten Liefertag nicht alle Napfkisten im Depot bereit, werden sie der Abnehmer\*innengruppe des Depots gemeinsam in Rechnung gestellt.

**Preis:** Beim Gemüse Syndikat kann jede\*r ihren/seinen Preis für den Ernteanteil selbst bestimmen. Voraussetzung dafür ist die Teilnahme an der Bieterunde bei der jährlichen Vollversammlung. Als Orientierung dient der Richtwert (Durchschnittswert). Er liegt 2024 bei **111,- €/Monat**. Wer an der Bieterunde nicht teilnimmt, zahlt den Richtwert als Festpreis.

**Begegnung:** Der Austausch zwischen Höfen und Abnehmer\*innen, auch untereinander, ist Teil unseres Konzeptes. Dieser ist bei der Vollversammlung, an Mitmachtagen, Sommer-Depottreffen, Besuchen, Hofevents u.ä. möglich. Diese Gelegenheiten sind von beiden Seiten (Produzenten, Abnehmer) initiiierbar und freiwillig.

**Gemeinsame Verantwortung:** Solidarische Landwirtschaft ist gemeinschaftsgetragene Landwirtschaft. Das betrifft nicht nur die kostendeckende Finanzierung des Anbaus, sondern auch die Wirkung einer Gruppe, z.B. um Reichweite zu erzeugen und einen Pool an Möglichkeiten, Kompetenzen und Ideen zu nutzen. Alle Teilhabenden haben Einfluss auf das Gelingen und Fortbestehen des Gemüse Syndikats.

### **Aufgaben der Abnehmer:**

- termingerechten Zahlung und Abholung des Gemüses (alle)
- Organisation der Depots (je mind. 1 Ansprechperson), Verteilung des Gemüses
- Prüfen der Zahlungseingänge (Kassenwart\*in)
- ggf. Organisation einzelner AGs (z.B. Brot-AG)
- Unterstützung in der Werbephase für neue Mitglieder (alle)

<sup>2</sup> <https://www.solidarische-landwirtschaft.org/das-konzept/vision-und-grundprinzipien>

**Aufgaben der Höfe:**

- Produktion und Lieferungen
- Informieren und Fragen beantworten (Ansprechbarkeit per Mail, Signalgruppe, Beipackzettel usw.)
- Angebote für Teilhabe (z.B. Mitmachtage)
- Werbematerial, Website.
- Administration, Koordination (s.u.)

**Kommunikation:** Wichtige Infos, z.B. Änderungen von Terminen usw. werden per e-Mail mitgeteilt. Je Anteil ist dafür die Angabe mindestens einer e-Mail-Adresse nötig, die regelmäßig eingesehen wird. *Dies ist unser Sprachrohr zu euch und in die Depots. Es ist wichtig, dass ihr unsere Mails lest!* Bitte meldet euch auch beim Mitgliederbereich der Website an um Zugriff auf wichtige Infos wie den den Beipackzettel zu bekommen.

**Geltungszeitraum:** Diese Vereinbarung gilt vom 1.5.2024 bis 30.4.2025. *Die Lieferungen beginnen dieses Jahr am 8.5.!*

Ein Rücktritt während des Geltungszeitraumes ist für Abnehmer\*innen möglich, wenn ein\*e Nachfolger\*in zu den gleichen Konditionen gestellt wird. Das Gemüse Syndikat führt eine Warteliste, und wird dabei helfen.

Für den Hof ist ein Rücktritt aus schwerwiegenden Gründen möglich (z.B. schwere Krankheit oder Verlust der Produktionsgrundlagen). Bis dahin gezahlte Beiträge und gelieferte Waren verbleiben an Ort und Stelle.

**Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):** Hiermit genehmige ich dem Karolinengarten, mir per E-Mail oder telefonisch wichtige Infos rund um die Höfe zukommen zu lassen. Meine Daten dürfen intern elektronisch gespeichert werden. Die Daten werden in einer gemeinsamen Liste des Gemüse Syndikats gespeichert und bei Bedarf Menschen mit Koordinierungsaufträgen innerhalb des Gemüse Syndikats zur Verfügung gestellt. Ein lückenloser Schutz ist leider auf Grund des Internets nicht möglich, wir übernehmen keine Gewähr für Dritte. Auf Anfrage können die Daten ausgehändigt werden.

**Diese Vereinbarung gilt zwischen**

Karolinengarten  
Paula Olschewski  
Karolinenhof 1  
16766 Flatow

und

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Mitglied seit \_\_\_\_\_ / Neumitglied

Beruf(ung), Kompetenzen: \_\_\_\_\_



karolinengarten

Ihr seid zu mehreren? Schreibt uns die Mailadressen und Kompetenzen der anderen Teilhaber bitte per Mail!

**Erklärung:**

Hiermit kaufe ich verbindlich für 12 Monate Gemüse des Karolinengartens zu den oben genannten Konditionen in Form eines Ernteanteils. Mir ist bewusst, dass, um das volle Sortiment zu erhalten, damit die Abnahme von Gemüse des Auenhofs verbunden ist. Mit ihm schließe ich eine eigene Vereinbarung ab.

**Mein Preis für einen ganzen Ernteanteil beider Höfe ist \_\_\_\_\_ €** (mein Gebot aus der Bieterunde). Davon stehen dem Karolinengarten 18% zu. Das Geld wird durch unsere Kassenwartin aufgeteilt.

Ich verpflichte mich, ab dem 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 meinen monatlichen Beitrag jeweils **bis zum 5. des Monats** auf das Treuhandkonto für die zwei Höfe zu zahlen:

Kontoinhaberin: Jacqueline Drese  
IBAN (GLS Bank): DE29 4306 0967 1154 9015 02  
Verwendungszweck: EA GEMÜSE SYNDIKAT (Name) (Jahr)

**Bitte richte einen Dauerauftrag ein. Dieser sollte zum 30.4.24 terminiert sein!**

Mein Gemüse hole ich in folgendem Depot ab: \_\_\_\_\_.

ich habe an der VV teilgenommen

ich habe die Aufzeichnung geschaut

**ACHTUNG: Für einen vollständigen Ernteanteil ist auch die Vereinbarung mit dem Auenhof vollständig auszufüllen! Beide Vereinbarungen gehen bitte als Scan an info@gemuese-syndikat.de**

Falls ich meinen Anteil mit anderen teile, bin ich die Ansprechperson.  
**Die Ziele und Inhalte der Vereinbarung habe ich gelesen und erkläre mich einverstanden.**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift)